Inhaltsverzeichnis

	, •1	zeichnis	
		Umsatzsteuergesetz 1994 – UStG	1994
§ 1	Ste	euerbare Umsätze	
	US	tR	
		Steuergegenstand	
		1.1 Leistungsaustausch	
		1.2 Eigenverbrauch	
		1.3 Einfuhr	
	2.	Inland, Ausland	
	3.	Gemeinschaftsgebiet, Drittlandsgebiet	
		3.1 Gemeinschaftsgebiet	
		3.2 Drittlandsgebiet	
	4.	Umsatzsteuerentlastung bei Hilfsgüterlieferungen ins Au	ısland
	Vei	rordnung des Bundesministers für Finanzen für	eine
		nsatzsteuerentlastung bei Hilfsgüterlieferungen	
		BBl. Nr. 787/1992 idF BGBl. Nr. 850/1993	
	Jud	likatur	
2 2	H	townshman Untownshman	
§ 2		ternehmer, Unternehmen	
	1.	Begriff des Unternehmers	
		1.1 Allgemeines	
		1.3 Miteigentumsgemeinschaften (Hausgemeinschaft	·····
		1.4 Gesellschafter	.en)
		1.5 Weitere Fälle	
		1.6 Gewerbliche oder berufliche Tätigkeit	
		1.7 Erzielung von Einnahmen	
		1.8 Beginn der Unternehmereigenschaft	
		1.9 Unternehmen	
		Selbstständigkeit, Organschaft	
		2.1 Unselbstständigkeit natürlicher Personen	
		2.2 Organschaft	
		Körperschaften des öffentlichen Rechts	
		3.1 Allgemeines	
		3.2 Betriebe gewerblicher Art, die nur Eigenverbrauch	nszwecken dienen .
		3.3 Hoheitsbetriebe – Betriebe gewerblicher Art; Tren	inung
		3.4 Definition der Körperschaft des öffentlichen Recht	ts
		3.5 Einzelfälle	
		3.6 Vermietung von Grundstücken durch ausgegliede	
		3.7 Vermietung von beweglichen körperlichen Gegen	
		ausgegliederte Rechtsträger von Körperschaften	
		öffentlichen Rechts	
		3.8 Sonderregelungen für die Ausgliederung von Aufg	
		schaften öffentlichen Rechts, die Rückgängigmac	hung solcher
		Ausgliederungen und die Zusammenlegung von C	
		körperschaften	
		3.9 Errichtung und Übertragung von öffentlichen Stral	
		durch ausgegliederte bzw. private Rechtsträger	

	4. Sozialversicherung 5. Fehlende Unternehmereigenschaft	77 77 77 77 77 71 71 82 83
	Steuerliche Beurteilung von Photovoltaikanlagen	8
	(Photovoltaikerlass)	8
	Judikatur	9
§ 3	Lieferung	10
3 -	UStR	10.
		10
	3	10 10
	1.1 Liefergegenstand	10
	3 3 3 3	11
		11
		11
	2.1 Allgemeines 2.2 Vorangegangener Vorsteuerabzug	11
		11
	2.4 Sachzuwendungen an das Personal	11
	2.5 Andere unentgeltliche Zuwendungen	11
	3. Kommissionsgeschäft	11
	3a. Handel über Plattformen und andere elektronische Schnittstellen	11
	4. Werklieferung	12
	4.1 Begriff	12
	4.2 Voraussetzungen	12
	5. Gehaltslieferung	12
	6. Be- und Verarbeitung	12
	7. Verschaffung der Verfügungsmacht	12
	7.1 Allgemeines	12
	7.2 Lieferung von Bauwerken	12
	7.3 Kauf auf Probe	12
	7.4 Zwangsvollstreckung	12
	7.5 Kauf unter Eigentumsvorbehalt	12
	7.6 Sicherungsübereignung	12
	8. Beförderungs- und Versendungslieferung	12
	8.1 Allgemeines	12
	8.2 Reihengeschäfte (bis 31.12.2019)	12
	8a. Einfuhr-Versandhandelsumsätze (ab 1.7.2021)	12
	Beförderungs- und Versendungslieferung aus dem Drittlandsgebiet Tausah	12
	10. Tausch	12
	11. Derzeit frei	12
	12. Derzeit frei	12

	13.		er Lieferung von Gas, Elektrizität, Wärme oder Kälte	
			Abs. 13 und 14 UStG)	127
			Rechtslage ab 1.1.2011	127
	14.		engeschäfte ab 1.1.2020	129
		14.1	Voraussetzungen für Reihengeschäfte	129
		14.2		131
		14.3		
			Schnittstelle	132
	Ju	dikatı	ur	133
§ 3a	So	nstig	e Leistung	140
0		StR		
	1.		unlet dar constigen Leigtung	145
			unkt der sonstigen Leistungsonstigen Leistungen gleichgestellter Eigenverbrauch	145
	ıa.	1a.1	Allgemeines	145
			Verwendungseigenverbrauch	146
				140
		18.3	Ausnahme vom Verwendungseigenverbrauch	4.4-
		4-4	(Rechtslage ab 1.5.2004)	147
			Eigenverbrauch durch sonstige Leistungen	147
			Ort des Eigenverbrauches	148
	_		Abgrenzung zu entgeltlichen Vorgängen	148
	2.		chähnlicher Umsatz	148
	3.		deistung	149
	4.	Beso	rgungsleistung	150
	5.		enzung der Begriffe Unternehmer/Nichtunternehmer	152
		5.1	Allgemeines	152
		5.2	Unternehmer	152
		5.3	Nichtunternehmer	153
	_	5.4	Identifizierung als Unternehmer/Nichtunternehmer	153
	6.		eralklausel für unternehmerische Leistungsempfänger	154
	7.		eralklausel für nicht unternehmerische Leistungsempfänger	157
	8.		nittlungsleistung an Nichtunternehmer	158
	9.		dstücksort	159
		9.1	Leistungen im Zusammenhang mit einem Grundstück	159
	10.		er_Beförderungsleistung	165
		10.1	Personenbeförderung	165
		10.2		165
		10.3		
			beförderungsleistungen	166
			Grenzüberschreitende Personenbeförderungen	166
			(Grenzüberschreitender) Tarifverbund von Seilbahnunternehmern	166
	11.	·	keitsort	167
		11.1	Allgemeines	167
		11.2	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	167
		11.3		171
		11.4	Arbeiten an beweglichen körperlichen Gegenständen	171
		11.5	Restaurant- und Verpflegungsdienstleistungen	171
		11.6	Eintrittsberechtigung zu Veranstaltungen	172
	12.	. Verm	nietung von Beförderungsmitteln	173
	13.	Leist	ungsort bei elektronisch erbrachten sonstigen Leistungen,	
			communikations-, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen sowie	
			er Streaming übertragenen bzw. virtuell verfügbar gemachten	
			ungen iSd § 3a Abs. 11 lit. a UStG 1994	175
		13.1		175
		_	Telekommunikations- sowie Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen	
			(Pachtelage ab 1.1.2015)	170

	13.0	übertragen oder auf andere Weise virtuell verfügbar gemacht werden (Rechtslage ab 1.1.2025)	181
	14. Kata 14.	alogleistungen	181 181
	14.2		182
	14.3		183
	14.4 14.5		183 183
	14.6		183
	14.7		184
	14.8		184
		9 Verzichtsleistungen betreffend Rechte	184
		10 Verzicht auf Ausübung einer gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit 11 Vermietung beweglicher körperlicher Gegenstände, ausgenommen Beförderungsmittel	184 184
	14.	ussgenommen Berotderdrigsmitter 12 Gewährung des Zugangs zu Erdgas- und Elektrizitätsnetzen, Wärme- oder Kältenetzen (§ 3a Abs. 14 Z 12 UStG 1994 idF BGBl. I Nr. 40/2014)	185
	15. Son	nderfälle des Ortes der sonstigen Leistungen	186
		ordnungsermächtigung	186
	16.1		
	16.2	bei der Vermietung von Beförderungsmitteln	186 187
	16.3	3 Verlagerung des Ortes der sonstigen Leistung bei	107
	16.4	Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen	187
		bestimmten Umsätzen	188
		dnung des Bundesministers für Finanzen über die Verlagerung tes der sonstigen Leistung bei der Vermietung von	
		derungsmitteln (BGBl. Nr. 5/1996)	188
	Verord	lnung des Bundesministers für Finanzen über die Verlagerung	100
	des Or	tes der sonstigen Leistung bei der Gestellung von Personal I. I Nr. 218/1998)	189
		lnung des Bundesministers für Finanzen über die Verlagerung	
	des O	rtes der sonstigen Leistung bei Telekommunikationsdiensten	
		Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen (BGBl. II Nr. 383/2003 BGBl. II Nr. 221/2009)	189
		lnung des Bundesministers für Finanzen über die Verlagerung	
		tes der sonstigen Leistung bei bestimmten Umsätzen	
		l. II Nr. 173/2010)	190
	`	tur	190
§ 4		ssungsgrundlage für die Lieferungen,	
U		gen Leistungen und den Eigenverbrauch	197
	1. Ent	gelt	199
		ätzliche Entgelte	199
	2.1	Freiwillige Aufwendungen	199
	2.2	Entgelt von dritter Seite	200
		rchlaufende Posten	200
	3.1 3.2	Allgemeines Einzelfälle	200 200

	5. P	ifferenzbesteuerung fandschein und Spiel mit Gewinnmöglichkeit ausch, tauschähnlicher Umsatz .1 Allgemeines	202 202 202 202
	6.		202
	6.		203
		eschäftsveräußerung im Ganzen	203
		emessungsgrundlage beim Eigenverbrauch	204
	8.		204
	8.		204
	8.		204
		ormalwert als Bemessungsgrundlage ab 1.1.2013	204
		emessungsgrundlage bei Mehrzweckgutscheinen im Zeitpunkt	006
		er Einlösung – Rechtslage für ab 1.1.2019 ausgestellte Gutscheine	206
	Judik	katur	206
§ 5	Bem	essungsgrundlage für die Einfuhr	212
Ū	UStF		
		ollwert als Bemessungsgrundlage	213
	2. B	emessungsgrundlage bei der Wiedereinfuhr veredelter Gegenstände	213
	2. 0		213
	2.		214
	2.		214
	3. H	inzurechnungen	214
	4. U	mrechnung von Werten in fremder Währung	215
§ 6	Steu	erbefreiungen	216
Ü	UStF	_	
		euerbefreiungen	237
	1. 316		237
		.2 Umsätze für die Seeschifffahrt und Luftfahrt	237
		3 Grenzüberschreitende Beförderungsleistungen und Nebenleistungen	237
		.4 Lieferung von Gold an Zentralbanken	245
	1.	.5 Vermittlung	245
	1.	.5a Spenden von Lebensmitteln an gewisse begünstigte Einrichtungen	245
	1.	.6 Andere echte Steuerbefreiungen	246
	1.	.7 Leistungen der Sozialversicherungs- und Fürsorgeträger	252
		.8 Geld- und Kapitalverkehr	253
		.9 Umsätze, die auch anderen Steuern unterliegen	267
		.10 Umsätze der Blinden und dem Postwesen dienende Umsätze	279
		.11 Schulen, Privatlehrer	280
		.12 Vorträge, Kurse, Filmvorführungen	285
		13 Bausparkassen- und Versicherungsvertreter	285
			287 288
		.15 Pflege- und Betreuungsleistungen	289
		.17 Wohnungseigentumsgemeinschaften	299
		.18 Kranken- und Pflegeanstalten, Altersheime, Kuranstalten	299
		.19 Ärzte	303
		.20 Zahntechniker	312
		.21 Lieferung von menschlichem Blut und Organen	312
	1.	.22 Krankenbeförderung	313
	1.	.23 Jugend-, Erziehungs-, Ausbildungs- und Erholungsheime	313
	1.	.24 Theater-, Musik- und Gesangsaufführungen, Konzerte, Museen etc	314
	1.	.25 Gemeinnützige Vereinigungen, die Jugend-,	
		Erziehungs-, Ausbildungs- und Erholungsheime, Theater-,	
		Musik- und Gesangsaufführungen, Konzerte, Museen etc. betreiben	314

		1.26 Lieferung und Entnahme von Gegenständen	315					
		1.27 Kleinunternehmer	316					
	_	1.28 Zusammenschlüsse von Banken, Versicherungen und Pensionskassen	324					
	2.	Option zur Steuerpflicht	327					
	3.	Kleinunternehmer, Option zur Steuerpflicht	327					
		3.1 Option zur Steuerpflicht (Verzichtserklärung)	327					
		3.2 Rücknahme der Verzichtserklärung	328					
	4.	Befreiungen bei der Einfuhr	328					
	→.	4.1 Allgemeines	329					
		4.2 Im UStG 1994 gesondert geregelte Befreiungen						
		von der Einfuhrumsatzsteuer	329					
	5.	4.3 Steuerbefreiungen in Anlehnung an Zollbefreiungen	330					
	Э.	Steuerbefreiungen bei der Einfuhr von Waren im persönlichen Reisegepäck	334					
		5.1 Allgemeines	334					
		5.2 Einhaltung der gesetzlich festgelegten Höchstmengen	334					
	6.	Steuerbefreiungen bei der Einfuhr von Waren im persönlichen Reisegepäck eines bestimmten Personenkreises	335					
	17.	erordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend ein	000					
		erzeichnis jener Goldmünzen, die die Kriterien der Steuer-						
	be	freiung gemäß § 6 Abs. 1 Z 8 lit. j Umsatzsteuergesetz 1994						
		n Kalenderjahr 2024 jedenfalls erfüllen (BGBl. II Nr. 27/2024)	335					
		erordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend						
	die nähere Regelung der Bescheinigung der Voraussetzungen für die							
		euerfreiheit der Lieferung von Kraftfahrzeugen und der Ver-						
		ietung von Grundstücken an ausländische Vertretungsbehörden						
	un	nd deren im diplomatischen oder berufskonsularischen Rang						
	ste	ehende Mitglieder (BGBl. II Nr. 581/2003)	336					
	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über das Vorliegen							
		einer vergleichbaren Zielsetzung bei Bildungsleistungen						
		Umsatzsteuer-Bildungsleistungsverordnung, UStBLV)						
	,	GBl. II Nr. 214/2018 idF BGBl. II Nr. 614/2020)	336					
	Ju	dikatur	337					
§ 7	Αι	usfuhrlieferung	359					
	US	StR						
	1.	Beförderung oder Versendung	362					
		1.1 Beförderung	362					
		1.2 Versendung	362					
		1.3 Touristenexport	362					
	2.	Ausländischer Abnehmer	363					
		2.1 Grundsatz	363					
		2.2 Touristenexport	363					
	3.	Ausrüstung und Versorgung eines Beförderungsmittels	364					
		3.1 Gegenstände zur Ausrüstung eines KFZ	364					
		3.2 Werklieferungen	364					
		3.3 Feste Verbindung bzw. bestimmungsgemäße Verwendung	364					
		3.4 Versorgung eines KFZ	365					
		3.5 Entscheidungsbaum	365 365					
	4.	3.6 Andere Beförderungsmittel	366					
	4.	Ausfuhrnachweis allgemein	300					

	6. Aus 6.1		368 368			
	6.2		369			
		rordnungsermächtigung	369			
		selbständige Nebenleistungen	369 370			
§ 8		veredlung an Gegenständen der Ausfuhr	373			
3 0	UStR	veredrang an Gegenstanden der Mastani	5,5			
		volune et zung en	27			
	1. VOI	raussetzungenEinfuhr oder Erwerb zum Zweck der Lohnveredlung	37: 37:			
	1.1		37			
	—	sländischer Abnehmer	37			
		sfuhrnachweis	37			
§ 9	Umsä	tze für die Seeschiffahrt und für die Luftfahrt	37:			
0	UStR					
		nsätze für die Seeschifffahrt	370			
	1.1		37			
	1.2	Betroffene Leistungen	37			
		nsätze für die Luftfahrt	37			
	2.1		37			
	2.2		37			
		chnachweis	37			
		der Unternehmer mit Sitz im Inland, die im entgeltlichen				
		erkehr überwiegend grenzüberschreitende Beförderungen				
	oder E	Beförderungen auf ausschließlich im Ausland gelegenen				
		ten durchführen	379			
	Judikatur					
0 10			-			
§ 10		rsätze	38			
	UStR					
		rmalsteuersatz	38			
			38			
	2.1	näßigter Steuersatz von 10 %				
		näßigter Steuersatz von 10 %				
	2.2	näßigter Steuersatz von 10 %				
	2.2 2.3	näßigter Steuersatz von 10 %	38			
	2.3	näßigter Steuersatz von 10 %	38			
	2.3 2.4	näßigter Steuersatz von 10 %	38 38 39			
	2.3 2.4 2.5	näßigter Steuersatz von 10 %	389 399 39			
	2.3 2.4 2.5 2.6	näßigter Steuersatz von 10 % Gegenstände der Anlage 1 Vermietung von Druckerzeugnissen Vermietung von Grundstücken; Wohnungseigentümergemeinschaften; Beherbergungs- und Campingplatzumsätze Begünstigte Rechtsträger gemäß §§ 34 ff. BAO Rundfunk Personenbeförderung	389 399 399			
	2.3 2.4 2.5	näßigter Steuersatz von 10 %	389 399 399 400			
	2.3 2.4 2.5 2.6 2.7	näßigter Steuersatz von 10 %	389 399 399 400 40			
	2.3 2.4 2.5 2.6 2.7 2.8 2.9	näßigter Steuersatz von 10 %	389 399 399 400 400 400			
	2.3 2.4 2.5 2.6 2.7 2.8 2.9 2.1	näßigter Steuersatz von 10 %	389 399 399 400 400 400 400			
	2.3 2.4 2.5 2.6 2.7 2.8 2.9 2.1 3. Erm 3.1	näßigter Steuersatz von 10 % Gegenstände der Anlage 1 Vermietung von Druckerzeugnissen Vermietung von Grundstücken; Wohnungseigentümergemeinschaften; Beherbergungs- und Campingplatzumsätze Begünstigte Rechtsträger gemäß §§ 34 ff. BAO Rundfunk Personenbeförderung Müllbeseitigung und Abfuhr von Spülwasser und Abfällen Kranken- und Pflegeanstalten, Altersheime, Kuranstalten usw. Elektronische Publikationen 0. Reparaturdienstleistungen näßigter Steuersatz von 13 % Gegenstände der Anlage 2	389 399 399 400 400 400 400 400			
	2.3 2.4 2.5 2.6 2.7 2.8 2.9 2.1 3. Ern	näßigter Steuersatz von 10 % Gegenstände der Anlage 1 Vermietung von Druckerzeugnissen Vermietung von Grundstücken; Wohnungseigentümergemeinschaften; Beherbergungs- und Campingplatzumsätze Begünstigte Rechtsträger gemäß §§ 34 ff. BAO Rundfunk Personenbeförderung Müllbeseitigung und Abfuhr von Spülwasser und Abfällen Kranken- und Pflegeanstalten, Altersheime, Kuranstalten usw. Elektronische Publikationen 0. Reparaturdienstleistungen näßigter Steuersatz von 13 % Gegenstände der Anlage 2 Tierzucht, Anzucht von Pflanzen und unmittelbar der Tierzucht	385 385 385 395 396 406 407 407 407			
	2.3 2.4 2.5 2.6 2.7 2.8 2.9 2.1 3. Ern 3.1 3.2	näßigter Steuersatz von 10 % Gegenstände der Anlage 1 Vermietung von Druckerzeugnissen Vermietung von Grundstücken; Wohnungseigentümergemeinschaften; Beherbergungs- und Campingplatzumsätze Begünstigte Rechtsträger gemäß §§ 34 ff. BAO Rundfunk Personenbeförderung Müllbeseitigung und Abfuhr von Spülwasser und Abfällen Kranken- und Pflegeanstalten, Altersheime, Kuranstalten usw. Elektronische Publikationen 0. Reparaturdienstleistungen näßigter Steuersatz von 13 % Gegenstände der Anlage 2 Tierzucht, Anzucht von Pflanzen und unmittelbar der Tierzucht dienende Leistungen	38 39 39 39 40 40 40 40 40 40			
	2.3 2.4 2.5 2.6 2.7 2.8 2.9 2.1 3. Erm 3.1 3.2	näßigter Steuersatz von 10 % Gegenstände der Anlage 1 Vermietung von Druckerzeugnissen Vermietung von Grundstücken; Wohnungseigentümergemeinschaften; Beherbergungs- und Campingplatzumsätze Begünstigte Rechtsträger gemäß §§ 34 ff. BAO Rundfunk Personenbeförderung Müllbeseitigung und Abfuhr von Spülwasser und Abfällen Kranken- und Pflegeanstalten, Altersheime, Kuranstalten usw. Elektronische Publikationen 0. Reparaturdienstleistungen näßigter Steuersatz von 13 % Gegenstände der Anlage 2 Tierzucht, Anzucht von Pflanzen und unmittelbar der Tierzucht dienende Leistungen Beherbergung – Rechtslage von 1.5.2016 bis 31.10.2018	38 39 39 39 40 40 40 40 40 40 40			
	2.3 2.4 2.5 2.6 2.7 2.8 2.9 2.1 3. Ern 3.1 3.2	näßigter Steuersatz von 10 % Gegenstände der Anlage 1 Vermietung von Druckerzeugnissen Vermietung von Grundstücken; Wohnungseigentümergemeinschaften; Beherbergungs- und Campingplatzumsätze Begünstigte Rechtsträger gemäß §§ 34 ff. BAO Rundfunk Personenbeförderung Müllbeseitigung und Abfuhr von Spülwasser und Abfällen Kranken- und Pflegeanstalten, Altersheime, Kuranstalten usw. Elektronische Publikationen 0. Reparaturdienstleistungen näßigter Steuersatz von 13 % Gegenstände der Anlage 2 Tierzucht, Anzucht von Pflanzen und unmittelbar der Tierzucht dienende Leistungen Beherbergung – Rechtslage von 1.5.2016 bis 31.10.2018 Künstler	389 399 390 400 400 400 400 400			

		3.7 3.8 3.9 3.10 3.11	Filmvorführungen
	_	Ände	erung des Steuersatzes und Anzahlungenur
§ 11			llung von Rechnungen
8 11		StR	Tung von Reenhangen
	1.		an un colo cum c
	١.	1.1	nungslegung
			Verpflichtung bzw. Anspruchsberechtigung
		1.2 1.3	Zivilrechtliche Vereinbarung
		1.4	Durchsetzung des Anspruchs
			Zeitpunkt der Rechnungserteilung
		1.5	Rechnungsmerkmale
		1.6	Anderungen der Rechnungslegung auf Grund
	_	Daab	des zweiten Abgabenänderungsgesetzes 2002
	2.		nungsarten
		2.1	Urkundenprinzip
		2.2	Sammelrechnungen
		2.3	Elektronisch übermittelte Rechnung (Rechtslage bis 31. Dezember 2012;
			für Umsätze ab 1. Jänner 2013 siehe Abschnitt 11.2.3a,
		0.0-	Rz 1564c bis Rz 1564l)
		2.3a	Elektronische Rechnung (Rechtslage für Umsätze ab 1. Jänner 2013;
			§ 11 idF AbgÅG 2012, BGBl. I Nr. 112/2012, Verordnung des
			BM für Finanzen, BGBI. II Nr. 583/2003 idF BGBI. II Nr. 382/2016)
	_	2.4	Aufbewahrungspflicht
	3.		chterung bei der Erstellung von Rechnungen
	4.		isselzahlen und Symbole
	5.		ennte Ausweise
		5.1	Maschinelle Ermittlung des Steuerbetrages
		5.2	Nichtsteuerbare oder steuerfreie Umsätze
		5.3	Geschenkkörbe
	6.	Klein	betragsrechnungen und vereinfachte Rechnungen
	7.		chriften als Rechnung
		7.1	Berechtigung zum gesonderten Steuerausweis
		7.2	Einverständnis
		7.3	Zuleitung
		7.4	Widerspruch
	8.	Vora	ussetzungen für Gutschriften für Anerkennung als Rechnung
	9.	Fahra	ausweise als Rechnung
		9.1	Fahrausweise allgemein
		9.2	Eisenbahn-Personenverkehr
		9.3	Zuschlagskarten
		9.4	Taxifahrten
		9.5	Liftkarten oder Skipässe
	10.	Gren	züberschreitender Personenverkehr
			egepäck
			chtiger Steuerausweis
		12.1	Erhöhter Steuerausweis
		12.2	
			Verminderter Steuerausweis

			Berechtigung zur Rechnungsberichtigung Berichtigung einer Rechnung mit Steuerausweis im Zusammenhang mit Liebhaberei	466 466
	13 14	. Nach	nträgliche Entgeltsminderung – Wechseldiskontierung	467 467
			nung der Bundesministerin für Finanzen, mit der die	407
			erungen an eine elektronische Rechnung bestimmt werden	
	(E	-Recl	nnung-UStV) (BGBl. II Nr. 583/2003 idF	460
			II Nr. 382/2016)	468
			nung des Bundesministers für Finanzen betreffend den Entfall	
			pflichtung zur Ausstellung von Rechnungen	
	(B	GB1.	II Nr. 279/2004)	469
	Ĵu	dikatı	ur	469
§ 12	V	nrstei	uerabzug	472
8 12			uci abzug	7/2
		StR		470
	1.	3 -	meines	479
		1.1	Zum Vorsteuerabzug berechtigter Personenkreis	480
		1.2	Vorsteuerabzug auf Grund der Rechnung	481
		1.3	Abzug der EUSt (§ 12 Abs. 1 Z 2 UStG 1994)	487 494
		1.4 1.5	Übergang der Steuerschuld	494 495
	2.	_	Verlust des Vorsteuerabzugs bei Umsatzsteuerhinterziehungen ungen für Zwecke des Unternehmens	495
	۷.	2.1	Allgemeines	495
		2.2	Allyemenies	496
		2.3	Körperschaften	496
		2.4	Ertragsteuerlich nicht abzugsfähige Aufwendungen	496
		2.5	Kraftfahrzeuge	502
		2.6	Vorsteuerabzug bei einem Bestandvertrag (Leasingvertrag) über Kraftfahrzeuge oder Krafträder im Falle der Beschädigung	002
			des Bestandobjektes durch Unfall oder höhere Gewalt	506
		2.7	Vorsteuerabzug bei Personen-, Kombinationskraftwagen oder Krafträdern mit einem CO ₂ -Emissionswert von 0 Gramm	000
			pro Kilometer	507
	3.	Auss	chluss vom Vorsteuerabzug	508
		3.1	Vorsteuerausschluss für unecht befreite Umsätze und bestimmte Auslandsumsätze	508
		3.2	Kein Vorsteuerausschluss bei bestimmten Bank- und	
			Versicherungsgeschäften	510
		3.3	Vorsteuerausschluss bei Gebäuden	511
		3.4	Kein Vorsteuerausschluss bei Verzicht auf die Steuerfreiheit	
			bei bestimmten im Ausland ausgeführten Umsätzen	512
	4.		illung des Vorsteuerabzuges	512
		4.1	Allgemeines	512
	E	4.2	Aufteilung nach Maßgabe der Zurechenbarkeit	512
	5.	Auπe 5.1	illung nach dem Umsatzverhältnis – Ermittlung des Umsatzschlüssels Unecht steuerfreie Umsätze und bestimmte Auslandsumsätze	513 514
		5.1 5.2	Übrige UmsätzeÜbrige Umsätze in destimmte Auslandsumsatze	514 514
		-		514 514
		5.3 5.4	Aufteilung nach Mischmethode	514 514
	6.		chluss der Aufteilungsmethode nach § 12 Abs. 5 UStG 1994	515
	7.		ondert geführter Betrieb	515
	8.		igen bei Bewilligung nach § 12 Abs. 7 UStG 1994	515

	9. 10	Vors Ände	teuerberechnung, wenn Steuerbetrag nicht ausgewiesenerung der Verhältnisse beim Anlagevermögen	515 516
		10.1	Begriff	516
			Zeitpunkt der Änderung	517
			Anlagevermögen	518
			Qualifikation des Rückforderungsanspruches im Insolvenzverfahren	525
	11		erung der Verhältnisse beim Umlaufvermögen und sonstigen Leistungen	525
		11.1		
			Umlaufvermögen und sonstigen Leistungen (Rechtslage ab 1.1.2013)	526
	12		erung der Verhältnisse bei nicht zum	
	40		ebsvermögen gehörenden Gegenständen	527
			atellregelung	527
			touarahaug hai Eigapyarhrayah	528
			teuerabzug bei Eigenverbrauch	528
			nung des Bundesministers für Finanzen über die steuerliche	
			ung von Fahrzeugen als Kleinlastkraftwagen und Kleinbusse	528
	BO	GBI.	II Nr. 193/2002	528
			nung des Bundesministers für Finanzen betreffend	
	ai	e ums	satzsteuerliche Behandlung der Lieferungen und des	
			uerabzuges (Einfuhrumsatzsteuer) ausländischer	
	Uı	nterne	ehmer	531
	BO	GB1	II Nr. 584/2003	531
			zur Verordnung des Bundesministers für Finanzen	
			e steuerliche Einstufung von Fahrzeugen als	
	Kl	einla	stkraftwagen und Kleinbusse, BGBl. I Nr. 193/2002	532
	Ju	dikat	ur	540
§ 13	V	orste	uerabzug bei Reisekosten	576
§ 14	V	orste	uerabzug nach Durchschnittssätzen	578
	119	StR		
			teuerpauschalierungen	580
	١.	1.1	Allgemein	580
		1.2	Berechnung der pauschalen Vorsteuer	580
		1.3	Zusätzlich abziehbare Vorsteuer	581
		1.4	Erleichterung der Aufzeichnungspflichten hinsichtlich der Vorsteuer	581
		1.5	Vorsteuerberichtigung	581
		1.6	Basispauschalierung	582
	2.		ordnungsermächtigung	582
		2.1	Vorsteuerpauschalierung aufgrund von Verordnungen	582
		2.2	Verhältnis der Verordnungen untereinander	583
	3.	Aufla	agen im Zusammenhang mit der Verordnungsermächtigung	583
		3.1	Verordnung des BM für Finanzen BGBI. II Nr. 227/1999 –	
			Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	583
		3.2	Verordnung des BM für Finanzen BGBI. II Nr. 228/1999 –	
			Lebensmitteleinzel- oder Gemischtwarenhändler	583
		3.3	Verordnung des BM für Finanzen, BGBI. II Nr. 229/1999 –	
			Drogisten	583
		3.4	Verordnung des BM Finanzen, BGBl. II Nr. 417/2000 –	
		_	Künstler und Schriftsteller	583
		3.5	Verordnung des BM Finanzen, BGBI. II Nr. 418/2000 – Sportler	584

	3.6	Verordnung des BM für Finanzen, BGBI. II Nr. 48/2014 idF BGBI. II Nr. 165/2024 – Einstellen fremder Pferde (Pferdepauschalierungsverordnung)	584
		irung	585
		erruf und Wechsel der Vorsteuerpauschalierungung des Bundesministers für Finanzen über die Aufstellung	585
		rchschnittssätzen für die Ermittlung des Gewinnes	
		Vorsteuer bei nichtbuchführenden Lebensmitteleinzel-	
		emischtwarenhändlern (BGBl. II Nr. 228/1999 idF	
		II Nr. 633/2003)	586
	Verordi	nung des Bundesministers für Finanzen über die Auf-	
		g von Durchschnittssätzen für die Ermittlung des Gewinnes	
		Vorsteuerbeträge der nichtbuchführenden Drogisten	
		II Nr. 229/1999)	588
		nung des Bundesministers für Finanzen über die Auf-	
		g von Durchschnittssätzen für die Ermittlung von Betriebs-	
	ausgabe	en und Vorsteuerbeträgen bei Handelsvertretern	
	(BGBl.	II Nr. 95/2000 idF BGBl. II Nr. 635/2003)	588
	Verordi	nung des Bundesministers für Finanzen vom	
	14. Dez	rember 1983 über die Aufstellung von Durchschnittssätzen	
		Ermittlung der abziehbaren Vorsteuerbeträge bei bestimmten	
		n von Unternehmern (BGBl. Nr. 627/1983 idF	
		II Nr. 416/2001)	589
	Verordi	nung des Bundesministers für Finanzen über die Auf-	
		g von Durchschnittssätzen für die Ermittlung von Betriebs-	
		en und Vorsteuerbeträgen bei Künstlern und Schriftstellern	
		er/Schriftsteller-Pauschalierungsverordnung)	500
		II Nr. 417/2000 idF BGBl. II Nr. 433/2022)	598
		nung des Bundesministers für Finanzen über die Aufstellung	
		urchschnittssatzes für die Ermittlung der abziehbaren	
		nerbeträge bei Umsätzen aus dem Einstellen von n Pferden (PferdePauschV) (BGBl. II Nr. 48/2014 idF	
		II Nr. 165/2024)	600
		•	
§ 15		terungen bei der Aufteilung der Vorsteuerbeträge	602
		ur	602
§ 16	Änderu	ing der Bemessungsgrundlage	603
	UStR		
		erung, Erhöhung	604
	1.1 1.2	Ilgemeines Entgeltsänderung infolge Uneinbringlichkeit	604 606
	1.3	Nachträgliche Änderung der EUSt	606
	1.4	Nachträgliche Entgeltsänderungen bei unterschiedlich	000
	1.5	besteuerten Leistungen Pfandgeld für Warenumschließungen	606 607
	1.6	Änderung der Bemessungsgrundlage bei der Ausgabe	001
		von Gutscheinen	607

	2.	Insolvenzverfahren
		2.2 Berichtigung des Vorsteuerabzuges gemäß § 16 UStG 1994
		2.3 Vorsteuerrückforderung gemäß § 12 Abs. 10 und 11 UStG 1994
		2.4 Halbfertige Bauten – Rücktritt vom Vertrag
		2.5 Halbfertige Bauten – Erfüllung des Vertrages
		2.6 Eigentumsvorbehalt im Insolvenzverfahren
		2.7 Verwertung der Konkursmasse insbesondere von Sicherungsgut
		im Konkurs
		2.8 Istbesteuerung und Vorsteuerabzug bei Anzahlungen
		im Insolvenzverfahren
		2.9 Uneinbringlichkeit von Forderungen des Gemeinschuldners
	3.	Zentralregulierer
	-	
	Ju	dikatur
§ 17	Be	esteuerung nach vereinnahmten Entgelten
	US	StR
	1.	
	••	1.1 Istbesteuerung für freiberufliche und entsprechende Tätigkeiten
		1.2 Istbesteuerung für Versorgungsunternehmen
	2.	Istbesteuerung für nichtbuchführungspflichtige Landwirte und
		Gewerbetreibende sowie für Unternehmer mit niedrigem Gesamtumsatz
	3.	Wegfall der Istbesteuerung
	4.	Wechsel in der Besteuerungsart
	••	4.1 Vorsteuerabzug
	5.	Gesamtumsatz
	6.	Vereinnahmte Entgelte
	7.	Geschäftsveräußerung im Ganzen
	_	
	Ju	dikatur
§ 18	Αι	ufzeichnungspflichten und buchmäßiger Nachweis
	US	StR
	1.	Allgemeines
	2.	Aufzeichnungspflichten
		2.1 Erleichterungen für Spediteure und Beförderungsunternehmer
		2.2 Erleichterungen für unecht befreite Unternehmen
	3.	Aufzeichnung der vereinbarten bzw. vereinnahmten Entgelte
		in einer Summe
	4.	Aufzeichnung der geleisteten bzw. geschuldeten Entgelte in einer Summe
	5.	Aufzeichnungen der Vorsteuern
	6.	Gesonderte Aufzeichnungen für jeden Betrieb
	7.	Trennung der Entgelte nach dem Wareneingang
		7.1 Allgemeines
		7.2 Verfahren zur erleichterten Trennung der Entgelte
		7.3 Erleichterte Trennung nachträglicher Entgeltsminderungen
	8.	Buchmäßiger Nachweis
	٠.	8.1 Allgemeines
		8.2 Zeitpunkt des Vorliegens des Buchnachweises
		8.3 Belege
	9.	
	-	Aufbewahrungspflicht
		Aufzeichnungs- und Mitwirkungspflichten für Plattformen und
		andere elektronische Schnittstellen um Foldenden: Platiformen)
		andere elektronische Schnittstellen (im Folgenden: Plattformen)

		rordnung des Bundesministers für Finanzen, mit der Auf-	
		chnungs- und Sorgfaltspflichten im Bereich des E-Commerce I des Versandhandels bestimmt werden (Sorgfaltspflichten-	
		satzsteuerverordnung – Sorgfaltspflichten-UStV)	
			635
		ordnung des Bundesministers für Finanzen über die elektro-	
		che Übermittlung von Aufzeichnungen gemäß § 18 Abs. 12	
	de	Umsatzsteuergesetzes 1994 (BGBl. II Nr. 377/2019)	638
§ 18a	Au	zeichnungs-, Mitteilungs- und Aufbewahrungspflichten	
	fü	Zahlungsdienstleister	640
	US	tR	
	1.	Allgemeines	643
	2.	Begriffs- und Ortsbestimmungen	643 643
		2.2. Ortsbestimmungen	645
	3.	AusnahmenAufzeichnungs-, Übermittlungs- und Aufbewahrungspflichten	645 646
		ordnung des Bundesministers für Finanzen über die	0+0
		ktronische Übermittlung von Aufzeichnungen gemäß	
			648
§ 19	-	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	649
8 17	US		017
	1.	Steuerschuldner – Übergang der Steuerschuld (Reverse Charge)	652
		1.1 Übergang der Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1	
		zweiter Satz UStG 1994	652 656
		1.3 Übergang der Steuerschuld bei Lieferungen im Sicherungseigentum,	000
		Vorbehaltseigentum und Zwangsversteigerungsverfahren	665
		1.4 Übergang der Steuerschuld bei Gas-, Strom-, Wärme- und Kältelieferungen über Verteilungsnetze (§ 19 Abs. 1c UStG 1994)	666
		1.5 Übergang der Steuerschuld bei durch Verordnung	
		zu bestimmenden Umsätzen an Unternehmer	666
		emissionszertifikaten und der Lieferung von Mobilfunkgeräten und	
	2.	integrierten Schaltkreisen (§ 19 Abs. 1e UStG 1994)	675
	۷.	2.1 Lieferungen und sonstige Leistungen	676
	_	2.2 Eigenverbrauch	682
		Zu hoher und unberechtigter Steuerausweis	682 683
		EUSt	683
		ordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend die	
		sätze von Abfallstoffen, für die die Steuerschuld auf den Leistungs-	
	em (D	ofänger übergeht (Schrott-Umsatzsteuerverordnung – Schrott-UStV)	683
		GBl. II Nr. 129/2007 idF BGBl. II Nr. 320/2012)ordnung der Bundesministerin für Finanzen betreffend Umsätze,	003
		welche die Steuerschuld zur Bekämpfung des Umsatzsteuer-	
		rugs auf den Leistungsempfänger übergeht (Umsatzsteuer-	
	be	rugsbekämpfungsverordnung – UStBBKV)	
	(B	GBl. II Nr. 369/2013 idF BGBl. II Nr. 120/2014)	685
	Ju	ikatur	686

20	Ve	eranla	ngungszeitraum und Einzelbesteuerung	
		StR		
	1.		nlagungszeitraum	
	•	1.1	Kalenderjahr als Veranlagungszeitraum	
		1.2	Vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr als	
			Veranlagungszeitraum	
		1.3	Verpflichtung zur Abgabe einer Erklärung	
		1.4	Berechnung der Steuer	
	2.	Vorste	euerabzug für den Veranlagungszeitraum	
		2.1	Umfang des Vorsteuerabzugs	
		2.2	Abziehbare Vorsteuern	
		2.3	Vorsteuerabzug bei Versteuerung nach vereinnahmten Entgelten	
	3.	Kürze	erer Veranlagungszeitraum	
	4.	Umre	chnung von Werten in einer anderen Währung	
	5.	EUSt		
21	V	rann	neldung und Vorauszahlung, Veranlagung	
4 1			icidung und vorauszamung, veramagung	
		StR		
	1.		meldung, Vorauszahlung	
		1.1	Verpflichtung zur Einreichung einer Voranmeldung	
		1.2	Voranmeldung als Steuererklärung	
		1.3	Wegfall der Verpflichtung zur Einreichung einer Voranmeldung	
		1.4	Interne Voranmeldung	
		1.5	Vorauszahlung	
		1.6	Entrichtung der USt, Geltendmachung eines Überschusses	
		1.7	Fälligkeit der USt	
		1.8	Wirksamwerden eines Überschusses	
	_	1.9	Nichtunternehmer	
	2.		dervierteljahr als Voranmeldungszeitraum	
	3.		etzung der USt	
	4.		ılagung	
	5.		keit bei Nachforderungen	
	6.		all der Verpflichtung zur Abgabe einer Steuererklärung	
	7		einunternehmer	
	7.		rungs-, Zahlungs- und Meldepflichten – Übersicht	
	8.	8.1	zungsrichtlinien, Eigenverbrauch	
		8.2		
	9.	-	Fälligkeit	
	9.	9.1	euererstattung an ausländische Unternehmer – Allgemeines Vorsteuerabzug des nicht im Inland ansässigen Unternehmers –	
		9.1	Anzuwendendes Verfahren	
		9.2	Steuerschuld auf Grund der Inrechnungstellung	
	10	-	euererstattung an ausländische Unternehmer – Verfahren	
	10.	10.1	Vorsteuererstattung an Unternehmer mit Sitz in anderen	
		10.1	EU-Mitgliedstaaten	
		10.2	Vorsteuererstattung an Unternehmer mit Sitz im Drittlandsgebiet	
	11		euererstattung an österreichische Unternehmer	
		11.1	Vorsteuererstattung an österreichische Unternehmer durch andere	
			EU-Mitgliedstaaten (Rechtslage für ab 1.1.2010 gestellte	
			Erstattungsanträge)	
		11.2	- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
		—	durch Drittlandsstaaten	
	Ve	rordn	ung des Bundesministers für Finanzen vom	
	14	. Deze	ember 1983 über die Aufstellung von Schätzungsrichtlinien	

	U1 en	r die Ermittlung der Höhe des Eigenverbrauches bei bestimmten nternehmern und über die Fälligkeit der auf den Eigenverbrauch atfallenden Umsatzsteuer (BGBl. Nr. 628/1983 idF GBl. Nr. 499/1985)	71
	Ve Ve an	erordnung des Bundesministers für Finanzen, mit der ein eigenes erfahren für die Erstattung der abziehbaren Vorsteuern ausländische Unternehmer geschaffen wird	
	V	erordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend die	71
		bstandnahme von der Verpflichtung zur Abgabe von Voran- eldungen (BGBl. II Nr. 206/1998 idF BGBl. II Nr. 401/4024)	71
	Ve Ül un	erordnung des Bundesministers für Finanzen über die elektronische bermittlung von Steuererklärungen sowie von Jahresabschlüssen nd anderen Unterlagen anlässlich der Steuererklärung	, 1
		inanzOnline-Erklärungsverordnung – FOnErklV)	71
	,	3GBl. II Nr. 512/2006 idF BGBl. II Nr. 83/2018)	71
	Ju	dikatur	72
§ 22		esteuerung der Umsätze bei land- und forst- irtschaftlichen Betrieben	72
	US	StR	
	1.	Durchschnittssatzbesteuerung	72
		1.1 Steuerfreie Umsätze im Rahmen eines land- und forstwirtschaft- lichen Betriebes	72
		1.2 Landwirtschaft und Liebhaberei	73
	2.	Zusatzsteuer	73
	3.		73
		Tierzucht und Tierhaltung	73
		3.3 Bienenzucht – Imkerei	73 73
		3.4 Fischereirechte	73
		3.5 Jagd	73
		3.6 Verkauf von Milcheinzelrichtmengen	7
		3.7 Verpachtung von land- und forstwirtschaftlichen Flächen;	
		Betriebs- oder Teilbetriebsverpachtung	7:
		3.8 Die Überlassung von Grundstücken für Schipisten und Langlaufloipen	73
		3.9 Einräumung anderer Dienstbarkeiten	73
		 Übertragung bzw. vorübergehende Überlassung von Zahlungs- ansprüchen aufgrund des Marktordnungsgesetzes 2007, 	_
	4	BGBI. I Nr. 55/2007	73
	4.	Nebenbetriebe	74
		4.1 Verarbeitungsbetrieb	74 74
		4.2 Substanzberriebe	7
	5	Land- und Forstwirtschaft als gesondert geführter Betrieb	7
	6.		7
	7.		7
	Ju	dikatur	74

§ 23	Be	esteuerung von Reiseleistungen	753
	U	StR	
	1.	Voraussetzungen	75
		1.1 Reiseleistungen	75
		1.2 Leistungsempfänger	759
	2.	Reiseleistung ist eine sonstige Leistung	760
	3.	Ort der Reiseleistungen	760
		3.1 Ort der Reiseleistungen bei Eigenleistungen	760
		3.2 Ort der Reiseleistungen bei Vermittlung von Reiseleistungen	760
		3.3 Ort der Reiseleistungen bei Besorgung von Reiseleistungen	760
	4.	Reisevorleistungen	760
		4.1 Als Reisevorleistungen sind insbesonders anzusehen	760
		4.2 Abnahmegarantien	76
		4.3 Traveller Cards, Gästekarten und Parkplätze	76
		4.4 Keine Reisevorleistungen	76
		4.5 Gestellung von Bussen	76
	5.	•	762
		5.1 Steuerbefreiung bei Eigenleistungen	762
		5.2 Steuerbefreiung bei Vermittlungen	762
	_	5.3 Steuerbefreiung bei Besorgungen	762
	6.	•	76
	7.		764
		7.1 Bemessungsgrundlage bei Besorgungsleistungen	76
		7.2 Ermittlung bei gemischten Reiseleistungen	76
		7.4 Anzahlungen	767
		7.5 Bemessungsgrundlage in Sonderfällen	767
	0	7.6 Anderung der Bemessungsgrundlage	767
	8.		768
		8.1 Nicht abzugsfähige Vorsteuern	768 768
	9.	8.2 Abzugsfähige Vorsteuern	768
	_		
	Ju	ıdikatur	768
§ 24	Di	ifferenzbesteuerung	770
	U	StR	
	1.	Voraussetzungen	773
		1.1 Gegenstände	773
		1.2 Wiederverkäufer	775
		1.3 Lieferung an den Wiederverkäufer	776
	2.		77
		2.1 Voraussetzungen	77
		2.2 Gegenstände	77
		2.3 Rechtsfolgen	777
	3.		778
		3.1 Form und Frist	778
		3.2 Widerruf der Option	778
	4.	·	778
		4.1 Einzeldifferenz	778
		4.2 Anzahlungen im Rahmen der Differenzbesteuerung	780
	5.		780
	-	5.1 Übergangsregelungen	782
		5.2 Wechsel von der Einzel- zur Gesamtdifferenz	782
		5.3 Wechsel von der Gesamt- zur Einzeldifferenz	782
	6.		782
	7.		782
	8.	Vorsteuerabzug	78
		-	

	9. Ausschluss vom Vorsteuerabzug 10. Vorsteuerabzug bei Option 11. Aufzeichnungspflichten 11.1 Allgemein 11.2 Einzeldifferenz 11.3 Gesamtdifferenz 12. Option Judikatur
8 24a	Sonderregelung für Anlagegold
~	Zoll- und Steuerlager
§ 245 § 25	Besondere Besteuerungsformen
U	
g 25a	Sonderregelung für Drittlandsunternehmer, die sonstige
	Leistungen an Nichtunternehmer im Gemeinschaftsgebiet
	erbringen
	UStR
	1. Voraussetzungen
	2. Sonderregelung für den Nicht-EU-OSS
	3. Umrechnung von Werten in fremder Währung,
	Aufzeichnungspflichten und Wegfall der Sonderregelung
§ 25b	Sonderregelung für Einfuhr-Versandhandel
	UStR
	1. Voraussetzungen
	2. Erklärung
	3. Beendigung, Ausschluss und Sperrfrist
	4. Sondervorschriften
	5. Nutzung des IOSS über einen Vertreter
§ 26	Sondervorschriften für die Einfuhrumsatzsteuer
0	Judikatur
§ 26a	Sonderregelungen für die Erklärung und Entrichtung
	der Steuer bei der Einfuhr
§ 27	Besondere Aufsichtsmaßnahmen zur Sicherung
3 -	des Steueranspruches
	UStR
	Haftung bei Sorgfaltsverletzung Plattformen und andere elektronische Schnittstellen
	1.2 Beteiligte Unternehmer
	2.–3.: entfallen
	Haftung für die Abfuhr der USt
	4.1 Abfuhrverpflichtung
	4.2 Steuerabfuhr
	4.3 Haftung
	5. Aufsichtsmaßnahmen
	6. Auskunftspflicht im grenzüberschreitenden Warenverkehr
	7. Fiskalvertreter
	7.1 Fiskalvertreterpflicht
	7.2 Ausnahmen von der Fiskalvertreterpflicht
	8 Zugelassene Fiskalvertreter Bestellung zum Fiskalvertreter

§ 28	\mathbf{A}	llgemeine Übergangsvorschriften	820
	U	StR	
	1.	Lieferungen und innergemeinschaftliche Erwerbe von Schutzmasken	
		(§ 28 Abs. 50 und 54 UStG 1994)	844
	2.		044
		(§ 28 Abs. 52 UStG 1994)	844
		2.1 Gastronomie	844
		2.2 Beherbergung	845
		2.3 Kultur	846 847
	2	COVID-19-In-vitro-Diagnostika und COVID-19-Impfstoffe sowie damit	047
	3. 4.	eng zusammenhängende sonstige Leistungen (§ 28 Abs. 53 Z 3 UStG 1994) Zeitlich begrenzte Anwendung des Nullsteuersatzes	847
	٠.	für Photovoltaikmodule	848
		4.1 Begünstigte Umsätze	848
		4.2 Betreiber	850
		4.3. Gebäude	851
		4.4 Investitionszuschuss nach dem EAG	852
	Īm	dikatur	853
§ 29	Z	eitlich begrenzte Fassungen einzelner Gesetzesvorschriften	855
§ 30	U	mstellung langfristiger Verträge	857
§ 31	V	ollziehung	858
Anla	ge 1	1 (zu § 10 Abs. 2 UStG)	859
		2 (zu § 10 Abs. 3 und § 24 UStG)	863
XIIIA	gc z		003
		Binnenmarktregelung	
Art.		nnergemeinschaftlicher Erwerb	865
	U	StR	
	1.	Innergemeinschaftlicher Erwerb – allgemein	869
	2.		870
		2.1 Erwerber	870
		2.2 Lieferung an den Erwerber	870
		2.3 Erwerb im Inland	870
	3.	Innergemeinschaftliches Verbringen	871
		3.1 Voraussetzungen	871
		3.2 Vorübergehende Verwendung	873
	4.	Erwerbsschwelle	876
		4.1 Schwellenerwerber	876
		4.2 Ermittlung der Erwerbsschwelle	877
		4.3 Konsequenzen des Überschreitens der Erwerbsschwelle	877
	5.		878
	6.		878
	7.		878
		7.1 Erwerb für das Unternehmen	879
		7.2 Erwerb durch Schwellenerwerber	879
		7.3 Erwerb durch Nichtunternehmer	879
	8.	Begriff "Fahrzeug"	879
		8.1 Begriff "motorbetriebenes Landfahrzeug"	879
		8.2 Begriff "Wasserfahrzeug"	879
		8.3 Begriff "Luftfahrzeug"	879

	9.	Begri	ff "neu"	879 880
		9.2	Neues Wasserfahrzeug	880
		9.3	Neues Luftfahrzeug	880
	10.	Diplor	matische Missionen und zwischenstaatliche Einrichtungen und Streitkräfte	
			ahmen der Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik	880
		10.1	Folgen der Regelung des Art. 1 Abs. 10 UStG 1994	881
		10.2		881
		Judik	catur	881
Art 1	a k		gnationslagerregelung	883
4 1 1 ()			Shationsiager regerang	003
		StR		
	1.		ignationslagerregelung (ab 1.1.2020)	884
	2.		sendung	886
	3.		zen des Erwerbers	886
			örung, Verlust und Diebstahl	887
	5.		mmenfassende Meldung bei Inanspruchnahme der	007
			ignationslagerregelung	887
Art. 2	2 Fa	hrzei	uglieferer	889
			_	000
Art. :	Lı	eteru	ing	890
	US	StR		
	1.	Verbr	ringen als Lieferung gegen Entgelt	892
	2.		ignationslagerregelung	893
	3.		gemeinschaftlicher Versandhandel	893
		3.1	Motive	893
		3.2	Voraussetzungen	893
		3.3	Rechtsfolgen	894
		3.4	Besonderheiten	894
		3.5	Verlagerung des Lieferortes	895
	4.	Abne	hmerkreis im innergemeinschaftlichen Versandhandel	895
	5.	Liefer	rort bei Versand durch Kleinstunternehmer (seit 1.7.2021)	895
	5a.	Liefer	rschwelle (bis 30.6.2021)	897
		5a.1	Lieferschwellen der Mitgliedstaaten (Stand 1. Juli 2019)	897
			Überschreiten der Lieferschwelle	898
		5a.3	Berechnung der Lieferschwelle	898
	6.	Verzi	cht auf Lieferschwelle (bis 30.6.2021)	899
	7.	Neue	Fahrzeuge; verbrauchsteuerpflichtige Waren	899
		7.1	Lieferung neuer Fahrzeuge	899
		7.2	Verbrauchsteuerpflichtige Waren	899
	8.	Ort de	es innergemeinschaftlichen Erwerbs	899
	Ju	dikatı	ır	901
Art 3	sa S	onsti	ge Leistung	904
			5. Deistung	<i>,</i> 0 1
		StR		
	1.		gemeinschaftliche Güterbeförderung an Nichtunternehmer	905
		1.1	Empfänger der Güterbeförderungsleistung	905
		1.2	Beförderungsleistung	906
		1.3	Gebrochene innergemeinschaftliche Güterbeförderung	906
		1.4	Grenzüberschreitende Beförderungen an Nichtunternehmer,	
			die keine innergemeinschaftlichen Güterbeförderungen sind	907
		1.5	Güterbeförderungen in einen Freihafen eines	
			anderen Mitgliedstaates für einen Nichtunternehmer	907

		1.6 Leistungen im Zusammenhang mit innergemeinschaftlichen	
		Güterbeförderungen für Nichtunternehmer	907
		1.7 Vermittlung und Besorgung von innergemeinschaftlichen Güterbeförderungen für Nichtunternehmer	908
	2.1	Leistungsempfänger im Falle der unfreien Versendung	909
	3.	Restaurant- und Verpflegungsdienstleistungen an Bord von Schiffen,	
		Flugzeugen oder Eisenbahnen	910
		3.1 Beförderung innerhalb des Gemeinschaftsgebietes	910
	4.	Leistungsort bei elektronisch erbrachten sonstigen Leistungen,	
		Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehdienstleistungen von Kleinstunternehmern – Rechtslage ab 1.1.2019	910
		4.1 Allgemeines	910
		4.2 Verzicht auf die Sonderregelung des Leistungsortes	911
Art. 4	Be		913
		StR	
	1.		913
	2.	Innergemeinschaftliches Verbringen	913
	3.	Normalwert	913
Art 6	St		914
AI t. U		_	717
		StR	
	1.	Steuerfreiheit der innergemeinschaftlichen Lieferungen (siehe Art. 7 Rz 3981 bis 4020)	915
	2.	Steuerfreiheit des innergemeinschaftlichen Erwerbs	915
	3.	Steuerfreiheit der Einfuhr bei anschließender innergemeinschaftlicher	0.0
		Lieferung	915
		3.1 Einzelfälle aus der Judikatur	917
	4.	Art. 6 Abs. 4 UStG 1994	918
	5.	Kleinunternehmer und neue Fahrzeuge	918
Art. 6	a V	Verfahren zur Sonderregelung für EU-Kleinunternehmer	921
	US	StR	
	1.	Voraussetzung für die Registrierung zum Verfahren	922
	2.	Angaben in der Vorabmitteilung	923
	3.		924
	4. 5.	1 1 3 3 1 1 1 1 1 3 3 1 1 1 1 1 1 1 1 1	924 924
A 7		•	925
Art. /			923
		StR	
	1.	Allgemeine Voraussetzungen für die Steuerfreiheit	926
		1.1 Warenbewegung	927 928
		1.3 Abnehmerqualifikation	929
		1.4 UID	929
		1.5 Erwerbsteuerbarkeit	930
		1.6 Zusammenfassende Meldung	930
	2.	Innergemeinschaftliches Verbringen	930
	3. 4.	Nachweispflichten Sorgfaltspflichten und Vertrauensschutz	931 933
		erordnung des Bundesministers für Finanzen über den Nachweis	900
		r Beförderung oder Versendung und den Buchnachweis bei	
		nergemeinschaftlichen Lieferungen (BGBl. II Nr. 401/1996 idF	02.4
		,	934
	1114	dikatur (936

Art.	11 /	Ausstellung von Rechnungen in besonderen Fällen	941
	U	StR	
	1.	1.1 Rechnungen im Zusammenhang mit innergemeinschaftlichen	942
		Lieferungen	942 942
	2.	1.3 Rechnungen im Zusammenhang mit sonstigen Leistungen	942 942 942
	3. 4.	Rechnungen im Zusammenhang mit Anzahlungen	942
A rt	12 V	für innergemeinschaftliche Lieferungen	943 944
AI t.			7-
		StR	
	1.	Voraussetzungen für den Vorsteuerabzug im Binnenmarkt	945 945
		1.2 Dreiecksgeschäfte	945
	_	1.3 Übergang der Steuerschuld	946
	2.	Lieferungen und bei befreiten Lieferungen an Plattformen oder andere	
	3.	elektronische Schnittstellen Einschränkungen der Vorsteuer für Fahrzeuglieferer	946 946
	3. 4.	J J	946
	5.	Vorsteuerausschluss im Zusammenhang mit der (unionsrechtlichen)	
	Ju	Kleinunternehmerbefreiungudikatur	947 947
A ==+			949
		Aufzeichnungspflichten	
Art.		Steuerschuldner, Entstehung der SteuerschuldStR	950
	1.		950
	2.		950
Art.	20 V	Veranlagungszeitraum und Einzelbesteuerung	951
	U	StR	
	1.	Berechnung der Steuer	951
	2.		951
Art.	21 V	Voranmeldung und Vorauszahlung, Veranlagung	952
	U	StR	
	1.	Nichtunternehmer	955
	2.		955
	3.	3 ()	955
		3.1 Allgemeines	955
		Rechtliche Grundlagen für die ZM	956 956
	4.		957
	٦.	4.1 Innergemeinschaftliche Lieferungen	957
		4.2 Innergemeinschaftliche Verbringungen	957
		4.3 Dreiecksgeschäfte – Unternehmer ist Lieferer	958
		4.4 Dreiecksgeschäfte – Unternehmer ist Erwerber	958
		4.5 Übergang der Steuerschuld gemäß Art. 196 MWSt-RL 2006/112/EG	
		idF Richtlinie 2008/8/EG (Rechtslage ab 1.1.2010)	958

	5. (Art. 21 Abs. 5 UStG 1994 aufgehoben)	958
	S. Angaben in der ZM	958
	7. Zeitlicher Bezug der ZM	959
c	Änderung der Bemessungsgrundlage im Zusammenhang mit der ZM 8.1 Berichtigung der ZM	959 960
	8.2 Berichtigungsmeldung	960
c	ZM als Steuererklärung – Verspätungszuschlag	960
	10. Elektronische Übermittlung der Daten	960
1	Gesonderte Erklärung von innergemeinschaftlichen Lieferungen	960
	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die elektronische	
	Übermittlung von Steuererklärungen sowie von Jahresabschlüssen	
	and anderen Unterlagen anlässlich der Steuererklärung	
	FinanzOnline-Erklärungsverordnung – FOnErklV)	
((BGBl. II Nr. 512/2006 idF BGBl. II Nr. 83/2018)	961
Art. 24	Innergemeinschaftlicher Warenverkehr mit Gebraucht-	
g	gegenständen, Kunstgegenständen, Sammlungsstücken und	
Ā	Antiquitäten	962
	UStR	
	I. Ausschluss der Differenzbesteuerung	962
	2. Keine Erwerbsteuer bei Differenzbesteuerung	964
_	B. Ausschluss der innergemeinschaftlichen Versandhandelsregelung	001
	und der Steuerbefreiung für innergemeinschaftliche Lieferungen	964
Art. 24	a Sonderregelung für Anlagegold	965
	b Zoll- und Steuerlager	966
		967
Art. 25	Dreiecksgeschäft	
	Judikatur	931
	. Allgemeines	968
	2. Voraussetzungen	969
	B. Rechnung	970 971
		371
	a Sonderregelung für im Gemeinschaftsgebiet ansässige Unter-	
	nehmer, die sonstige Leistungen an Nichtunternehmer im	
	Gemeinschaftsgebiet erbringen, für innergemeinschaftlichen	
	Versandhandel und für Lieferungen durch elektronische	0.73
2	Schnittstellen innerhalb eines Mitgliedstaates	973
	UStR	
1	Voraussetzungen für im Gemeinschaftsgebiet niedergelassene	
_	Unternehmer	978
	2. Erklärung	980 981
	B. Umrechnung von Werten in fremder Währung	981
	5. Sondervorschriften	982
	6. Drittlandsunternehmer, die im Gemeinschaftsgebiet weder den Sitz	302
	der wirtschaftlichen Tätigkeit noch eine Betriebsstätte haben	983
7	7. Überblick über die One-Stop-Shops nach Leistungserbringer und Umsatz	
	in der EU	985

Art. 27 Besondere Aufsichtsmaßnahmen zur Sicherung	
des Steueranspruches	986
UStR	
1. Bescheinigungsverfahren	988
Meldepflicht bei Lieferung neuer Fahrzeuge	988
3. Vorlage von Urkunden	988
4. Fiskalvertreter	988
Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend die	
Meldepflicht der innergemeinschaftlichen Lieferung	
neuer Fahrzeuge (BGBl. II Nr. 308/2003)	989
Art. 28 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	990
UStR	
1. Allgemeines	991
1.1 Erteilung der UID von Amts wegen und auf Antrag	991
1.2 Anspruchsberechtigung	992
1.3 Sonderfälle der UID-Vergabe	992
1.4 Übersicht über Bezeichnung und Aufbau der UID der	993
EU-Mitgliedstaaten und Nordirland (Stand 1. Jänner 2021)	995
Bestätigungsverfahren	995
2.1 Allgemeines	995
2.2 Zuständigkeit	995
2.3 Form und Inhalt der Anfrage	996
Form und Inhalt der Bestätigung	996 996
Vertrauensschutzregelung Stempelgebührenbefreiung	997
UStR-Anhang 1: Übernahmevertrag zum vermittlungsweisen Verkauf	997
	997
UStR-Anhang 2: Kaufvertrag	99 /
UStR-Anhang 3: Bescheinigung über die Befreiung von der Mehr-	
wertsteuer und Verbrauchsteuer	997
UStR-Anhang 4: Unternehmer die üblicherweise Bauleistungen erbringen	997
UStR-Anhang 5: Muster einer Verbringungserklärung	998
UStR-Anhang 6: Muster einer Empfangsbestätigung	999
Obtr Aimaing 6. Muster emer Emplangsoestangung	
Anhang	
I. Judikatur von allgemeiner Bedeutung	1001
II. Weitere österreichische Rechtsvorschriften	1015
1. Gesetze	1015
Begleitmaßnahmen zum UStG 1994	1015
(BGBl. Nr. 21/1995 idF BGBl. Nr. 756/1996)	1015
Bundesgesetz vom 15. Juni 1972 über die Einführung	
des Umsatzsteuergesetzes 1972 (BGBl. Nr. 224/197)2	1016
Euro-Steuerumstellungsgesetz 2001	
(BGBl. I Nr. 59/2001)	1017
Bundesgesetz über die internationale Steuervergütung (IStVG)	/
(BGBl. I Nr. 71/2003 idF BGBl. I Nr. 54/2021)	1018
(DODE 11.11. / 1/2005 INT DODE 11.11. 5 1/2021)	1010

	Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz – GSBG	1000
•	(BGBl. Nr. 746/1996 idF BGBl. I Nr. 110/2023)	1023
2.	Verordnungen	1028
	Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend die Daten- übermittlung zur Internationalen Steuervergütung (Internationale Steuervergütung-Datenübermittlungsverordnung – IStVDÜV)	
	(BGBl. II Nr. 613/2003 idF BGBl. II Nr. 7/2021)	1028
	Verordnung des Bundesministers für Finanzen zu den	
	Beihilfen- und Ausgleichsprozentsätzen, die im Rahmen des	
	Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetzes anzuwenden sind	
	(BGBl. II Nr. 56/1997 idF BGBl. II Nr. 579/2020)	1030
3.	Richtlinien	1033
	Einführungserlass Umsatzsteuerrichtlinien 2000 (UStR 2000)	1033
	Vereinsrichtlinien 2001 (VereinsR 2001)	1034
	3. Umsatzsteuer	103
	3.1 Steuerbare und nicht steuerbare Umsätze	103
	3.3 Umsatzsteuerbefreiungen	1043
	3.3 Umsatzsteuerbefreiungen	102
	3.4 Ermäßigter Umsatzsteuersatz 3.5 Rechnungsausstellung	103 103
	3.6 Vorsteuerabzug	103
	3.7 Übergang der Steuerschuld auf Vereine	103
	3.8 Umsatzsteuervoranmeldung – Veranlagung	104
	3.9 Innergemeinschaftliche Erwerbe	104
	3.10 Verweis auf UStR	104
	Steuerliche Behandlung eines Profibetriebes bei gemeinnützigen Sportvereinen im Mannschaftsspielsport	104
ш	. Gemeinschaftsrecht	1063
111	1. Richtlinien	1063
	RL 86/560/EWG – Dreizehnte Richtlinie des Rates	1063
		100.
	RL 2006/79/EG – Kleinsendungen nichtkommerzieller Art	100
	aus Drittländern	1066
	RL 2006/112/EG – Gemeinsames Mehrwertsteuersystem	1069
	RL 2007/74/EG – Befreiung bei Einfuhren aus Drittländern	1220
	RL 2008/9/EG – Erstattung der Mehrwertsteuer	1233
	RL 2009/132/EG – Mehrwertsteuerbefreiung für Einfuhren von	
	Gegenständen	1242
	2. Verordnungen	1243
	VO 904/2010/EU – Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden und	
	die Betrugsbekämpfung auf dem Gebiet der Mehrwertsteuer	1243
	VO 282/2011/EU – Durchführungsvorschriften zur	',
	RL 2006/112/EG	127
	DVO 79/2012/EU – Durchführungsvorschriften zur	14/
	VO 2010/904/EU	122
	DVO 1042/2013/EU – Änderung der VO 2011/282/EU	
	DVO 1042/2013/EU - Anderung der VO 2011/282/EU	1330

	DVO 17/2014/EU – Durchführungsverordnung zum Schnell-	
	reaktionsmechanismus gegen Mehrwertsteuerbetrug	1334
	DVO 2020/194/EU – Durchführungsbestimmungen zur	
	VO 904/2010/EU	1335
	VO 2021/2007/EU – Durchführungsvorschriften zur	
	VO 904/2010/EU	1342
	VO 2022/1504/EU – Durchführungsvorschriften zur	
	VO 904/2010/EU	1347
3.	Ermächtigungen Österreichs	1353
	E 2007/485/EG – Ermächtigung Österreichs, eine abweichende	
	Regelung anzuwenden	1353
	E 2009/1013/EU – Ermächtigung Österreichs, eine abweichende	
	Regelung anzuwenden	1355
4.	Beschlüsse	1357
	Durchführungsbeschluss (EU) 2021/942 – Durchführungs-	
	bestimmungen zur RL 2006/112/EG	1357
Stichwortverzeichnis		1359
OHUHWUHVELZEIUHHS		